

G. D. Böhlje

Baumſchulen

Westerstede i. O.

Fernsprecher 203. Fernsprecher 203.

Herbst 1908. Frühjahr 1909.

**

PREIS-VERZEICHNIS

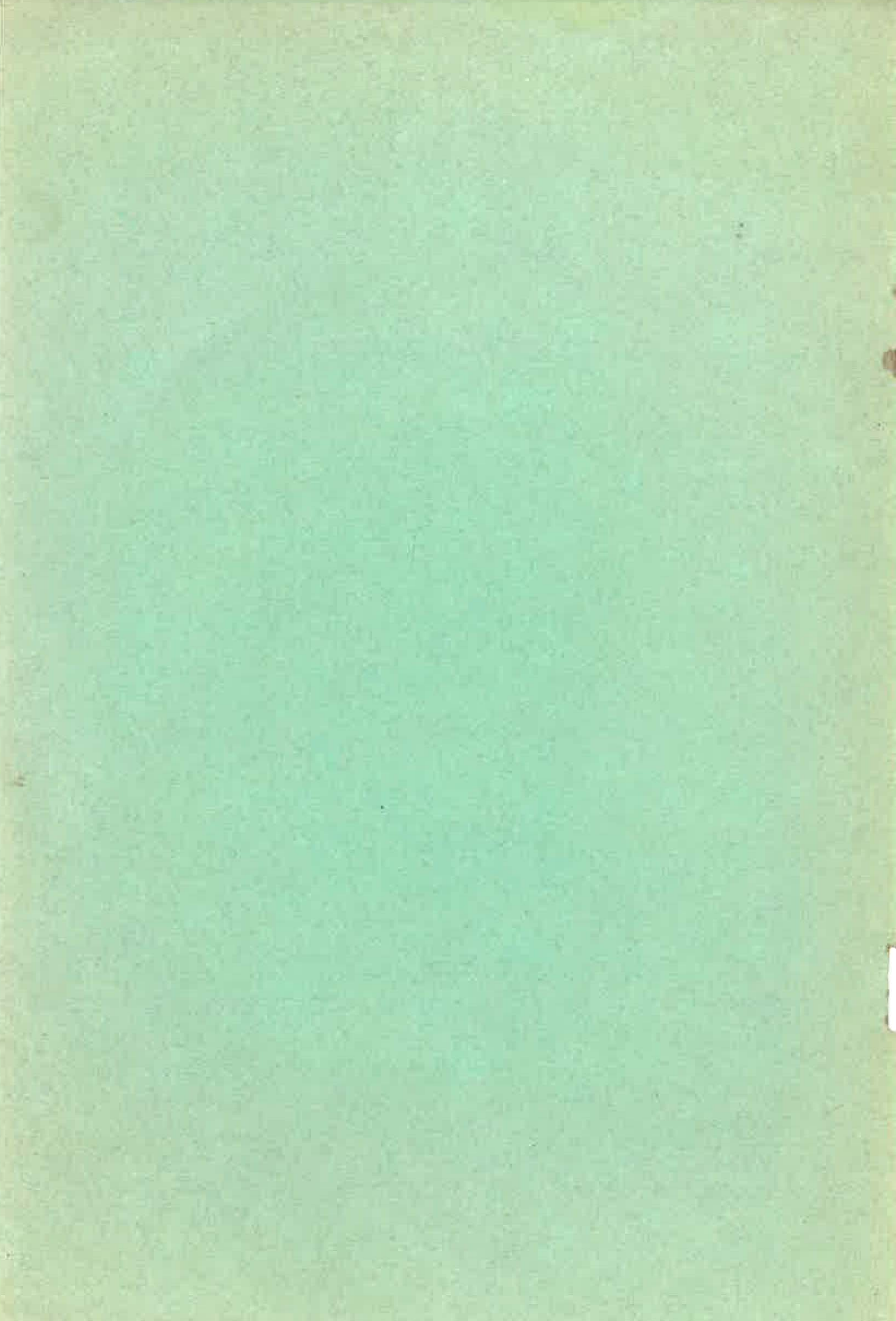
über

Obstbäume, Beerenobst, Haselnüsse, Rosen, Ziergehölze, Alleebäume

— etc. —



Eberhard Ries, Westerstede.



Verkaufs- u. Versandbedingungen.

Dieſe Bedingungen gelten zwiſchen Lieferant und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Mit dem Erſcheinen dieſes Verzeichniſſes verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

Preiſe und Zahlung.

Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 25 Stück einer Art und Form, der Tauſendpreis bei 500 Stück.

Alle Beträge werden durch Nachnahme erhoben, ſofern keine entgegengeſetzte Abmachungen vereinbart ſind. Langjährigen Kunden wird 3 Monat Ziel gewährt. Nach dieſer Friſt wird der Betrag per Poſtauftrag eingezogen. Bei Barzahlung oder innerhalb eines Monats wird 2 % Sconto gewährt.

Portoabzüge ſind nicht geſtattet.

Nach dem Auslande wird nur gegen vorherige Einſendung des Wertes geliefert.

Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen iſt Weſterſtede i. O.

Bei perſönlichem Ausſuchen in der Baumſchule ſind die Preiſe des Katalogs nicht maßgebend.

Verſand.

Der Verſand geſchieht auf Rechnung und Gefahr des Beſtellers.

Für auf dem Verſand durch Verzögerung, Froſt oder auf andere Weiſe hervorgerufene Schäden übernehme ich keine Verantwortung.

Zoll und Zollſpeſen trägt der Beſteller.

Verpackung.

Die Verpackung wird dem Beſteller zu den Selbſtkoſten für Material und Arbeitslohn berechnet.

Rollgeld.

Das Rollgeld für Sendungen von der Baumſchule zur Bahn kann berechnet werden.

Bürgſchaft.

Bürgſchaft für das Anwachſen wird nicht übernommen.

Bürgschaft für Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert der Pflanze geleistet, darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt.

Ersatz.

Etwa nicht vorhandene Sorten werden durch ähnliche gleichwertige ersetzt, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

Muster und Masse.

Muster sollen nur die Durchschnittsqualität zeigen, und können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.

Maße sind, insofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

Beschwerden.

Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware erfolgen, die Mängel sind genau anzugeben.

Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.



Obstbäume.

Mein Sortiment in Aepfeln, Birnen, Pflaumen und Kirſchen enthält nur anerkannt reichtragende und geſundwachſende Sorten.

Preiſe:

Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirſchen,	1 Stück *M.*	100 St. *M.*
Hochſtämme, ca. 175 cm Stammhöhe . .	1.75—2.50	160.—
do. extra ſtarke tragende Bäume	3.00—6.00	
Mittelſtämme, ca. 150 cm Stammhöhe .	1.50—2.00	120.—
do. extra ſtarke tragende Bäume	2.50—5.00	
Halbſtämme, ca. 125 cm Stammhöhe . .	1.20—1.50	110.—
Pyramiden mit einer Aſtſerie	1.50	130.—
do. „ zwei Aſtſerien	2.50	230.—
do. ſtärkere bis ſehr ſtarke . . .	3.00-15.00	
Palmetten mit 1 Etage	1.50	130.—
do. „ 2 Etagen	2.50	230.—
do. „ 3 „	3.50	
do. „ 3-6 „ ſehr ſtarke Breite	4.00-15.00	
U-Formen, mehrjährige	3.00—4.00	
Verrier-Formen mit 4 Aeſten	5.00—7.50	
Fächerförmige Spaliere von Kirſchen, Pflaumen, Zwetſchen	1.50—3.00	125-200
do. von Pfirſichen und Aprikoſen .	3.00	
Buſchbäume von Aepfeln, Birnen, Pflaumen, Kirſchen	1.25—2.50	110-200

---

a. Aepfel, Sortiment:

Die Hochſtamm-Formen ſind auf Wildling-, die Zwergformen auf Doucin-, ſchwachwachſende frühtragende Sorten auch zum Teil auf Wildling- und U-Formen auf Paradies-Unterlage.

In Pyramiden-, Buſch- und Spalierform ſind nur dafür geeignete Sorten vorrätig.

Alander Herbſt-Winter. Lokalſorte im ſüdlichen Herzogtum. Gedeiht in jedem Boden.

Alantapfel (Prinzess noble), November-März.

Astrakan, roter, Juli-Auguſt. Feinſter, prächtig roter Frühapfel.

Bismarckapfel, November-Frühjahr.

Boikenapfel, Januar-Sommer. Sehr reichtragend, gedeiht in jedem Boden.

Borsdorfer, Münsterländischer, Winter-Sommer. Feiner Wirtschafts- und auch Tafelapfel. Baum wächst langsam, ist aber außerordentlich reichtragend. Mittelstämme à 2.– Mark.

Calville, Fraas Sommer, September-Oktober. Sehr fruchtbarer, raschwachsender Baum. Gedeiht in allen Bodenarten und Lagen. Bester Herbstapfel.

Charlamowsky, August-September. Bekannter reichtragender Frühapfel. Gedeiht in jedem Boden.

Doppelpigeon, Oktober-Winter. Bekannte überall empfehlenswerte Sorte.

Durchsichtiger Sommerapfel, Juli-August. Feiner weißer Frühapfel. Besonders für Zwergb. geeignet.

Danziger Kantapfel, Oktober-Januar.

Eiserapfel (Kriegerapfel), Januar-Sommer.

Eveapfel (Manks Küchenapfel), September-November.

Fiessers Erstling, November-April. Neuere sehr gesunde, reichtragende, anspruchslose Sorte. Sehr große Frucht.

Gelber Osterapfel, Januar-April. Lokalsorte. Sehr reichtragend und gesund. Gedeiht in jedem Boden.

Gelber Richard, November-Dezember.

Grahams Jubilaeumsapfel, November-März. Reichtragende, für Zwergformen empfehlenswerte Sorte.

Gravensteiner, September-Dezember.

Groninger Croon, Dezember-Februar. Lokalsorte, ähnl. Alant, nur raschwüchsiger. Große schöne wohlschmeckende Frucht.

Kaiser Alexander, September-November.

Königin Sophienapfel, Dezember-April.

Lord Grossvenor, Oktober-Dezember. Große gute Wirtschafts- und Tafelfrucht. Baum sehr gesund und anspruchslos, von erstaunlicher Fruchtbarkeit.

Minister von Hammerstein, Dezember-April. Neuere schätzbare Sorte. Mittelstämme à 2.– Mark.

Paradiesapfel, Dithmarscher, September-Dezember.

Parmäne, Winter Gold, November-Februar.

„ **Worcester,** September-Oktober. Schöner roter, sehr reichtragender Apfel.

Pepping, Parkers, Dezember-April. Früh- und reichtragend. Schöne Zwergform. Gedeiht in jedem Boden.

Prinzenapfel (Glockenapfel), September-Januar.

„ **Sämling,** September-Dezember. Eine hier entstandene Sorte, welche sehr früh und reich trägt, gesund und kräftig wächst und überall gut gedeiht.

Reinette, Baumanns, Dezember-Mai. Bekannte schöne Sorte. Gedeiht in jedem Boden.

„ **Cox's Orangen,** November-März.

„ **Citron,** Oktober-Februar.

„ **Coulons,** Oktober-Winter. Feiner, dem Sch. v. Boskoop ähnlich. Tafelapfel. Baum wächst sehr stark, trägt reich und ist an Boden anspruchslos.

Reinette, Doberaner Borsdorfer, November-Februar.

„ **graue Herbst,** Oktober-Dezember.

„ **graue französische,** Januar-Mai.

„ **grosse Kasseler,** Februar-Auguſt.

„ **Landsberger,** November-Februar.

„ **Peasgoods Gold,** Herbſt-Frühjahr.

„ **Woltmanns,** Oktober-Winter. Sehr empfehlenswerte, für jeden Boden geeignete Sorte.

„ **Ohrt's Gold,** Herbſt-Frühjahr. Lokalſorte des ſüdl. Herzogtums. Sehr empfehlenswerte reichtragende Sorte. Mittelſtämme und Pyramiden à 2 – Mark.

Schöner von Boskoop, November-Mai Bekannter, überall empfehlenswerter Apfel. Gedeiht in jedem Boden.

Signe Tillisch, November-Februar. Neuer däniſcher Apfel. Mittelſtamm à 2.– Mark.

Taubenapfel Nathusius, Dezember-April.

Transparentapfel aus Croncels, September.

Birnen, Sortiment:

Die Hochſtämme ſind auf Birnwildling veredelt. Von Formbäumen ſind die Sorten, welche auf Quitte gut gedeihen, auf dieſer veredelt, die übrigen auf Wildling.

Baronsbirne, Januar-April. Bekannte Kochbirne.

Birne von Tongres, Oktober.

Butterbirne, Amanlis, September-Oktober.

„ **Blumenbachs** (Soldat Laboreur), Oktober-November. Gedeiht überall und iſt ſehr fruchtbar.

„ **Clairgeau's,** Oktober-November. Sehr empfehlenswert, beſonders für Zwergbäume.

„ **Diels,** November-Januar.

Christbirne, Williams, September.

Citronenbirne, Juli-Auguſt. Beſte Frühbirne von feinem Geſchmack. Gedeiht in jedem Boden.

Dr. Jules Guyot, September.

Flaschenbirne, Bosc's, Oktober-November. Gedeiht in jedem Boden.

Gute Luise von Avranches, September-November.

Kamper Venus, November-Februar.

Kleibirne (Winterkochbirne), Januar-Mai. Beſte aller Kochbirnen. Baum gedeiht überall, iſt als Straßenbaum gut geeignet.

Köstliche von Charneu, Oktober-November. Für Nordweſtdeutſchland die empfehlenswerteſte Birne. Baum wächſt hoch, daher namentlich für Hochſtamm geeignet.

Marie Luise, Oktober-November.

Neue Poiteau, November. Sehr früh und reichtragend. Eignet sich hauptsächlich für Zwergbäume.

Schöne von Abrès, März—Juni.

Triumph von Vienne, September.

Für das Herzogtum Oldenburg sind für allgemeinen Anbau besonders empfohlen:

a. **Aepfel:** Alander, Baumanns Reinette, Landsberger Reinette, Doppelpigeon, Durchsichtiger Sommerapfel, Fraas Sommer-Calville, Parkers Pepping, Schöner von Boskoop;

b. **Birnen:** Bosc's Flaschenbirne, Baronsbirne, Kleibirne, Köstliche von Charneu als Hochstämme, — Blumenbachs Butterbirne, Clairgeaus Butterbirne, Neue Poiteau und Williams Christbirne für Zwergbäume.

Kirschen.

a. **Süßkirschen.** Die meisten Süßkirschen sind als Formbäume weniger geeignet, da die Bäume zu breit und groß werden. Nachstehende Sorten eignen sich besonders für unser Klima.

Früheste der Mark.
Cassins frühe Herzkirsche.
Grosse bunte Herzkirsche.
Grosse Prinzessinkirsche.
Hedelfingers Riesenkirsche.
Königin Hortensia.
Schmalfelder.
Schöne von Marienhöhe.

b. **Sauerkirschen.** Sauerkirschen eignen sich sowohl als Hoch- und Mittelstämme, wie als Buschbäume und Spalier, in dieser Form am besten breitgezogen. Die beste Sauerkirsche ist immer noch die Schattenmorelle oder Lotkirsche, die ertragreichste und großfrüchtigste Sorte. Schattenmorellen kann man überall anpflanzen, wo die Plätze für anderes Obst zu kalt und schattig sind.

Sauerkirsche, gewöhnliche. Eignet sich als Hochstamm oder Strauch überall, ist als solcher auch in Ziergärten und Parks zu empfehlen

Schattenmorelle (Lotkirsche, Nordkirsche):

Prachtweichsel, Langsurer.

Zwetschen und Pflaumen.

Zwetschen und Pflaumen sollten vorzugsweise als Mittel- oder Halbstämme angepflanzt werden.

Anna Späth, Ende September-Oktober. Halbzwetsche, trägt sehr dankbar.

Catharinenpflaume, September.

Königin Victoria, August-September. Große braunrote, sehr saftige Pflaume. Baum trägt sehr früh und alljährlich reich.

Reineclaude, grosse grüne, August-September.

Zwetsche, Blaue Haus, September. Veredelte großfrüchtige Zwetsche, vorzüglich zum Einmachen und Dörren.

„ **Borssumer späte,** September. Sehr große saftreiche Zwetsche. Baum sehr fruchtbar.

„ **Ungarische.** Sehr reichtragend, große rötliche Frucht.

„ **Frühe aus dem Bühlertal,** August—Septbr. 3 Wochen früher als die gewöhnlichen reifend.

Mit Ausnahme von Anna Späth und Ungarische Zwetsche sind die anderen Sorten in allen Formen vorrätig.

Pfirsiche.

Pfirsiche gedeihen am besten an Mauern u. Wänden in südwestlicher, südöstlicher und südlicher Lage, sie lieben nicht zu fetten, sondern mehr kalkhaltigen Boden. Nachstehende Sorten haben sich hier als für unser Klima am ertragreichsten und wiederstandsfähigsten bewiesen.

Amsden, Juli,
Alexander, Frühe, } beste Frühsorten und sehr dankbar tragend.

Beatrix, Frühe, Juli-August.

Double Montagne, September. Beste spätere Sorte.

Mignonne, Grosse, September. Sehr reichtragende gute Sorte.

Aprikosen.

Bei den Aprikosen gilt in Bezug auf Lage das bei den Pfirsichen gesagte, sie lieben nicht zu fette, sondern mehr kalkhaltige Bodenarten.

Grosse frühe, Juli.
Frühe von Oullins, August.
Pfirsichaprikose von Nancy, Anfang August.
Ruhm von Pourtales, August.

Aprikosen tragen sämtlich früh und fast alljährlich reich. Die Frucht ist für Einmachzwecke besonders wertvoll.

Mispeln.

Großfrüchtige Sorten pr. Stück 1—2.50 Mark.

Quitten.

Großfrüchtige Sorten pr. Stück 0.75—1.50 Mark.

Hagebutten.

Schöne großfrüchtige Sorten in kräftigen Sträuchern pr. Stück 0.60 – 0.75 Mk.
Hagebutten sind auch als Ziersträucher sehr wertvoll.



Beerenobst.

Himbeeren.

Gelbe Antwerpener, beste gelbe.

Hornet, große rote Frucht. Strauch trägt sehr dankbar und macht wenig Ausläufer.

Marlborough, hellrote feste Frucht.

Diese 3 Sorten kosten in kräftigen Pflanzen 1 Stück 20 Pfg., 10 St. 1.50 Mk., 100 St. 10 Mk.

Superlativ, neuere allerbeste Sorte von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Frucht sehr groß, dunkelrot. Beste Sorte für Massenanbau. Kräftige Pflanzen pro Stück 20 Pfg, 10 St. 1.80, 100 St. 15 Mk.

Stachelbeeren

in ca. 30 der besten großfrüchtigen englischen Sorten. Kräftige Sträucher per Stück 50 Pfg., 10 St. in versch. Sorten 4 Mk, 100 St. in versch. Sorten 30–35 Mk., Hochstämme per Stück 1—2 Mk.

Johannisbeeren.

Die beste Sorte, auch für Massenanbau, ist die Rote Holländische, da diese am widerstandsfähigsten und ertragreichsten ist.

Rote Holländische.

Weisse Holländische, beste weiße.

Bang up, schwarze.

Lees schwarze, sehr großfrüchtig.

Kräftige Sträucher per Stück 35 - 50 Pfg., 10 St. 3 - 4 Mk., 100 St. 25 – 30 Mk.
Hochstämme per St. 1—2 Mk.

Erdbeeren.

In den Sorten **Deutsch Evern, Kaisers Sämling, König Albert von Sachsen, Laxtons Noble, Sieger und Vielfrucht.**

Kräftige Pflanzen per 100 Stück 3 Mk.



Schalenobſt.

Haſelnüſſe.

Nachſtehende Sorten ſind ſämtlich in meinem Garten an älteren Sträuchern erprobt und echt. Ich habe keine Mühe und Koſten geſcheut, um das Beſte liefern zu können, was es in Haſelnüſſen gibt.

Kräftige Sträucher per Stück 50—75 Pfg., 10 St. 5-6 Mk., 100 St. 50 Mk., extra ſtarke p. St. 0.80—1.00 Mk.

Bandnuß.
Bearns ſpaniſche.
Braunſchweigiſche.
Cosford.
Emperor.
Fertile.
Fichtwerderſche Nuß.
Frühe lange Zellernuß.
Frühe aus Frauendorf.
Gubener Barceloner.
Gunslebener Zellernuß.
Große Kugelnuß.
Halliſche Rieſennuß.
Lambert Cols.
Lambert Filbert (Webbs Preis)
Lambertnuß.
Ludolph's Nuß.
Northamptonshire prolific.
Nottingham.
Rudolphs Nuß.
Sturms breite.
Trapezunter Kaiſerhaſel.

Für größeren Anbau empfehle ich beſonders Halliſche Rieſennuß und Northamptonshire prolific. Letztere iſt zwar nicht ſo großfrüchtig, aber enorm ertragreich und eine der wohlſchmeckendſten dünnſchaligſten Nüſſe.

Wallnüſſe.

Großfrüchtige. Hochſtämme 2—4 Mk.

Esskastanien (Castanea vesca).

Hochſtämme 1,50—3,50 Mk.



Rosen.

Hochſtämmige und niedrige Roſen in den feinſten Tee-, Teehybrid- und Remontantſorten

Hochſtämme,	120—150 cm Strauchhöhe,	p. St. 1,75,	10 St. 16 Mk.
	90—120 „ „	„ 1.50,	„ 14 „
Halbſtämme,	60-90 „ „	„ 1.10,	„ 10 „
Hochſt. Trauerroſen,	150—250 „ „	„ 2.50-3	„
Niedrige in Sorten		p. St. 0.40—0.60,	„ 4 „

Schlingrosen in div. Sorten, wie Crimson Rambler, Felicile et perpétué, Rubin und andere Sorten, pr. St. 0.50 0.75, 10 St. 6 Mk.



Ziersträucher und Gehölze

in sehr vielen schönen Sorten für Gruppen- und Einzelpflanzung.

Nach meiner Auswahl liefere ich:

Ziersträucher, beste Sorten, ...	pr.	1 Stück	0,50— 0,75	Mk.
„ „	„	10 „	4,00— 5,00	„
„ „	„	100 „	30,00—40,00	„
Gruppengehölze, größere, 150—200 cm hoch,	„	100 „	50,00—70,00	„

Schlingsträucher.

	à Stück Mk.
Akebia quinata, schöner, sehr rasch klimmender Schlingstrauch, blüht sehr früh mit braunvioletten Blüten. Belaubung hält sich bis spät im Winter	1,25—2,50
Ampelopsis hederacea, selbstklimmender wilder Wein	0,50—0,75
„ **muralis**, klimmt wie Epheu, braucht nicht angebunden zu werden	0,50—0,75
„ **Veitchi**, klimmt wie vorige Art	0,50—1,00
„ **quinquefolia**, wilder Wein	0,40—0,60
Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde	1,50—2,00
Clematis in vielen schönen Sorten, wie Jackmanni, Standishi usw.	1,50—2,00
„ **montana**, frühblühend, weiß	1,00—1,50
„ **paniculata**, spätblühend, weiß	1,00—2,00
„ **viticella**, weißblühend	0,75—1,00
Glycine sinensis, Glycine mit langen blauen Blütentrauben . .	1,50—2,00
Lonicera, Geißblatt, in schönen Sorten	0,75—1,50
Periploca graeca, griechische Baumschlinge	0,75—1,00

Hochstämmige Zier- und Solitärbäume.

Acer dasycarpum, Silberahorn, Unterseite der Blätter silberweiß, vorzüglicher Alleebaum, gedeiht auf geringem Boden .	1,50—3,00
„ **Wieri laciniatum**, geschlitztblättriger Silberahorn, Zweige herunterhängend, einer der schönsten Bäume	1,75—3,50
„ **Negunda fol. var.**, weißbuntblättriger Ahorn	1,50—2,50
„ **platanoides**, Spitzahorn	0,75—1,50
„ „ **Schwedleri**, Blutahorn, junge Triebe purpurrot .	1,25—3,00
„ **pseudoplatanus**, gewöhnlicher Ahorn	0,75—2,00
„ „ **fol. atropurpureis**, Unterseite d. Blätter purpurrot	1,25—2,50
„ „ **fol. var.** mit weißbunten Blättern	1,50—2,50
Aesculus Hippocastanum, Roßkastanie	0,75—3,00
„ **rubicunda**, rotblühende Kastanie	2,00—3,00
Betula alba, gemeine Birke	0,30—0,75
„ „ **laciniata**, geschlitztblättrige Birke	1,50—2,00
Crataegus fl. kermesino pl., dunkelrot gefüllter Weißdorn . .	1,00—2,00
Fagus silvatica, gemeine Buche	0,50—1,00
„ „ **atropurpurea**, Blutbuche	2,00—6,00
Fraxinus excelsior, gemeine Esche	0,50—1,00
„ **aucubaefolia**, gelbbuntblättrige Esche, einer der schönsten buntblättrigen Bäume	1,50—2,50

	à Stück Mk.
Fraxinus cinerea, Graueſche	0,50—1,00
Platanus orientalis, Platane	1,50—5,00
„ **accidentalis**, ...	1,50—5,00
Populus alba nivea, Silberpappel	1,00—2,00
Quercus americana coccinea, amerikan. Scharlacheiche, Blätter färben ſich im Herbſt ſchön rot, ein herrlicher Baum, der die häufigſte Anpflanzung verdient	1,00—3,00
„ „ **rubra**, der vorigen ähnl., aber m. größ. Blättern	1,00—3,00
„ **robur**, deutsche Eiche	0,25—0,75
„ „ **fol. marg.**, mit weißgerandeten Blättern . . .	2,00—3,00
„ „ „ **aureis.**, Goldeiche	2,00—3,00
„ „ **marmorata**, buntblättrige Eiche	2,00—3,00
Sorbus aucuparia, Vogelbeere	0,50—1,00
„ **dulcis**, eßbare Vogelbeere	1,50
„ **intermedia**, ſchwediſche Mehlbirne	0,75—1,50
„ **Aria lutescens**, ſilberblättrige Mehlbirne, der ſchönſte der ſilberblättrigen Bäume	1,25—2,00
Tilia argentea, Silberlinde, ſchöner Baum	2,00—4,00
„ **Moltkei**, Moltkelinde, ſehr raſchwüchſig, großblättrig . . .	3,00—5,00
„ **euchlora**, Krimlinde, mit herrlicher, dunkelgrüner Belaubung, ſchönſte aller Linden	1,50—5,00
„ **macrophylla**, großblättrige, ſehr raſchwüchſige Linde . . .	1,25—5,00
„ **platyphyllos**, Sommerlinde, großblättrig	1,25—6,00
„ **ulmifolia**, gewöhnliche Linde	1,25—3,00
Ulmus latifolia (hollandica), großblättrige holländiſche Ulme .	1,00—4,00
„ **vegeta**, ſehr raſchwüchſige, großblättrige Ulme, zu Alleen geeignet, gedeiht auf geringem Boden (Sandboden) .	1,00—4,00
„ **campestris, Louis v. Houtte**, Goldulme	1,50—3,00
„ „ **fol. var.**, buntblättrige Ulme	1,25—3,00
„ **montana pyramidalis**, dunkellaub., monumentaler Baum	1,25—3,00

Trauer- oder Hängebäume

für Friedhöfe ſowohl wie als Einzelbäume auf Raſen und freien Plätzen und zur Bedachung von Lauben und Sitzplätzen.

	à Stück Mk.
Hängebirke **Betula alba Tristis**	1,50—3,00
Echte Trauerbirke **Betula alba Youngi pendula**	2,50—3,50
Trauerbuche **Fagus sylvatica pendula**	2,00—6,00
Trauerblutbuche **Fagus sylvatica atropurpurea pendula** . .	3,00—6,00
Trauervogelbeere **Sorbus aucuparia pendula**	1,50—2,50
Trauereiche **Quercus pedunculata pendula Dauvessei** . . .	2,00—3,00
Traueresche **Fraxinus exelsior pendula**	1,50—3,00
Trauerkaragane **Caragana arborescens pendula**	1,50—2,50
Trauerulme **Ulmus montana pendula**	1,50—2,50
Trauerkorkulme **Ulmus suberosa pendula**	1,50—2,50
Salix alba vitellina pendula nova, die ſchönſte Trauerweide, noch wenig bekannt	1,50—2,50
Trauerroſe, verſchiedene Farben und beſte Sorten	2,00—3,00

Allee- und Strassenbäume.

(Stammumfang 1 m über Erdboden gemeſſen.)

Kaſtanien . . .	10—12	cm Umfg.,	10 St.	12.50,	100 St.	110	Mk.
„ . . .	12—14	„	„	15.—,	„	140	„
Linden	8—10	„	„	10.—,	„	90	„
„	10—12	„	„	15.—,	„	140	„
„	12—14	„	„	18.—,	„	170	„
„	14—16	„	„	25.—,	„	220	„
„	16—18	„	„	30.—,	„	280	„
Krimlinden . .	10—12	„	„	18.—,	„	170	„
„ . .	12—14	„	„	30.—,	„	280	„
„ . .	14—16	„	„	40.—,	„	375	„
Ulmen, holländ. .	14—16	„	„	22.—,	„	200	„
„ „ .	16—18	„	„	30.—,	„	275	„
„ „ .	18—20	„	„	35.—,	„	325	„
„ „ .	20—22	„	„	45.—,	„	425	„
Ulmus vegeta .	12—14	„	„	20.—,	„	180	„
raſchwachſend, für Sandboden ſehr geeignet.	14—16	„	„	25.—,	„	225	„
	16—18	„	„	35.—,	„	325	„
Platanen . . .	10—12	„	„	15.—,	„	140	„
„ . . .	12—14	„	„	25.—,	„	225	„
Pappeln i. Sorten	10—12	„	„	10.—,	„	90	„
„ „	12—14	„	„	12.50,	„	110	„
Eichen, gewöhnl.	8—10	„	„	10.—,	„	90	„
„ „	10—12	„	„	12.—,	„	110	„
Amer. Roteichen	8—10	„	„	18.—,	„	160	„
„ „	10—12	„	„	22.50,	„	200	„
„ „	12—14	„	„	30.—,	„	280	„



